

Vorschlag zur Wahl des neuen Kreisjägermeisters:

Eike Lindau

Vorstellung des Kandidaten, jagdlicher Werdegang

Eike Lindau, Geburtsjahrgang 1973, ist von Kindesbeinen an mit der Jagd vertraut.

Zunächst über ein naturverbundenes Elternhaus an die Tier- und Pflanzenwelt der heimatlichen Umgebung im Landkreis Cuxhaven herangeführt, wuchsen mit Vollendung des ersten Lebensjahrzehntes Interesse und Leidenschaft für die Jagd, die väterlicherseits Mitte der 80er Jahre in einem Revierteil der Beverstedter Gemeindejagd ausgeführt wurde.

Nach bestandener Prüfung und Erwerb des Jugendjagdscheines 1990 ließ das Schülerleben in den ersten Jahren viel Zeit, als Jagdgast bei großzügigen Jagdherren mit Leidenschaft die Jagd auf Raubwild, weibliches Rehwild und als Höhepunkt des Jagdjahres auf den nach damaligem Verständnis als Obergrenze für Jungjäger erreichbaren Knopfbock auszuüben. Zahllose Mondansitze auf das damals in unserem Landkreis noch deutlich seltenere Schwarzwild ergänzten das jagdliche Spektrum.

Bei aller Passion erforderten die auf den Schulabschluss folgenden eineinhalb Jahrzehnte die Fokussierung auf die lebensbestimmenden Aufgaben, die ihren zeitlichen Tribut forderten. Reserveoffizierlaufbahn im Heer, Studium, Berufseinstieg, Auslandsaufenthalte, Familiengründung und Hausbau ließen unter Anderem weniger Zeit für die Jagd als gewünscht, dennoch ergab sich stets die Gelegenheit und dankbar wahrgenommene Chance, als Gast die Jagd auf Raubwild, Sauen und weibliches Reh- und Damwild auszuüben. Seit 2016 übt er als Mitpächter einer Pachtgemeinschaft die Jagd im eigenen Revier aus.

Den Aktivitäten unserer Jägerschaft blieb Eike Lindau als Teilnehmer an jagdlichen Schießwettbewerben und den Aktivitäten des Heimat-Hegeringes verbunden.

Seit dem Jahr 2012 arbeitet Eike bereits im Vorstand unserer Jägerschaft als Schriftführer tatkräftig mit. Durch die nun fast 10 Jahre aktive Vorstandsarbeit hat Eike Lindau ein hohes Anforderungsverständnis für das Aufgabenfeld des Kreisjägermeisters entwickelt. Durch seine berufliche Funktion als leitender Angestellter eines internationalen Industriedienstleistungsunternehmens bringt er als Disziplinarvorgesetzter einer größeren Anzahl von Mitarbeitern ein hohes Kommunikationsvermögen und als kaufmännischer Kontakt zu Unternehmen und Konzernen ein fundiertes Maß an Verhandlungsgeschick mit, das im Aufgabenfeld des Kreisjägermeisters eine gute Anwendung findet.

Eike Lindau hat gegenüber dem Vorstand den Wunsch bekundet, sich in dieser Funktion weiterhin für die Belange der Jagd in unserem Landkreis persönlich einzubringen.

Deshalb schlägt der Vorstand Eike Lindau als Kandidat für den Kreisjägermeister vor.

